

Niederschrift
der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 23.06.2016
Beginn: 17:00 Uhr
Ende 17:35 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus Konferenzsaal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Maximilian Schwarz

stellv. Vorsitzende/r

Frau Brigitte Kraska-Röll

Mitglieder

Herr Michael Adomeit
Herr Manfred Butter
Herr Guido Häckmanns
Herr Harald Ihlo
Herr Heiko Werner

Vertreter

Herr Rocco Pantermöller

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Frau Steffi Behrendt
Herr Rainer Lange

Gäste

Herr Peter Sobottka

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 11.05.2016
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Branchenverzeichnis auf der Internetseite der Hansestadt Stralsund
- 5 Verschiedenes

9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben sind 8 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen und Ergänzungen von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 11.05.2016

Die Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 11.05.2016 wird ohne Änderungen und Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

zu 4.1 Branchenverzeichnis auf der Internetseite der Hansestadt Stralsund

Herr Ihlo spricht die geringe Zahl von Eintragungen in dem Verzeichnis an. Zum Vergleich führt er an, dass das Branchenverzeichnis der Stadt Lübeck über ca. 1800 Eintragungen verfügt. Er spricht sich dafür aus, dass das Verzeichnis besser genutzt werden sollte oder ganz abgeschafft.

Frau Behrendt erläutert, dass die Website 2013 erneuert wurde und auch der Punkt Branchenverzeichnis im diesem Zuge überarbeitet wurde. Es gibt eine Eingabemaske, in die sich die Firmen selbstständig eintragen können. Außerdem gibt es die Möglichkeit ein Bild und / oder ein Logo hochzuladen, einen Text zu formulieren und die Kontaktdaten anzugeben. Nach der Eingabe erhält Herr Lange von der Wirtschaftsförderung eine E-Mail und prüft den Eintrag. Auch Vereine haben die Möglichkeit sich in das Verzeichnis einzutragen. Frau Behrendt weist darauf hin, dass der Eintrag ein Jahr gültig ist. Das Unternehmen erhält nach diesem Jahr eine Mail mit der Bitte, die Einträge zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen. So soll vermieden werden, dass Unternehmen aufgeführt werden, die eventuell nicht mehr existieren. Bei über 3000 Unternehmen in Stralsund ist eine Einpflege durch Verwaltungsmitarbeiter nicht möglich. Frau Behrendt sagt auch, dass bei Unternehmensbesuchen, beim Wirtschaftsforum oder bei anderen Gelegenheiten immer wieder auf das Branchenverzeichnis aufmerksam gemacht wird.

Herr Sobottka schlägt vor, eine Pressemitteilung zu erstellen, um so auf das Branchenverzeichnis aufmerksam zu machen.

Herr Lange ergänzt, dass das Verzeichnis Unternehmen im Umkreis von 20 km die Möglichkeit geben soll, für sich zu werben. Auch Herr Lange macht deutlich, dass für die Eintragung auf der Website bei verschiedenen Institutionen und Veranstaltungen geworben wird. Herr Lange sieht eine Möglichkeit darin, die Vorgehensweise bei der Eintragung in größeren Runden nochmal zu erläutern bzw. anzubieten, dass die Eingabe der Daten zusammen mit dem Unternehmen im Amt stattfindet.

Herr Häckmanns sieht die Chance, dass das Branchenverzeichnis für neuzugezogene Einwohner genutzt werden kann, um einen Arbeitsplatz zu finden.

Herr Ihlo lobt die Website insgesamt.

Herr Schwarz bedankt sich bei Frau Behrendt und Herrn Lange.

zu 5 Verschiedenes

Herr Sobottka spricht sich dafür aus, dass an der Sundpromenade eine weitere Gaststätte etabliert werden sollte.

Einige Ausschussmitglieder sind der Meinung, dass sich eine Gaststätte in dem Bereich nicht rechnet.

Es folgt ein Statement zum Schiffbau von Herrn Butter.

Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, zu der Sitzung am 21.07.2016 auch Herrn Liefänder von der IHK einzuladen.

Weitere Themen sollen der Gleisanschluss Frankenhafen und die Entwicklung des Gebietes Franzenshöhe werden.

**zu 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen
aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern.

gez. Maximilian Schwarz
Vorsitzender

gez. Gaby Ely
Protokollführung